



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0003/2019

Vorlage: ST/0019/2019		Datum: 17.01.2019	
Bürgermeisterin			
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az.: 504001	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der CDU-Ratsfraktion: Einrichtung von Sonnensegeln auf Koblenzer Spielplätzen			
Gremienweg:			
24.01.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	verworfen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

Stellungnahme:

Auf den vorhandenen 122 städtischen Spielplätzen in Koblenz müssen Spielgeräte ausgetauscht werden, weil Sie defekt und irreparabel sind, nicht mehr den neuesten Sicherheitsaspekten genügen oder zerstört wurden. Hierzu steht ein Etat von jährlich 130.000,00 € zur Verfügung. Leider ist diese Summe meist nicht ausreichend, um alle Bedarfe zu befriedigen. Um eine gerechte Verteilung dieser Mittel zu gewährleisten wurde die AG Spielflächen vom Jugendhilfeausschuss eingesetzt. Sie bereist mehrmals im Jahr Koblenzer Spielplätze um sich ein Bild über deren Zustand zu verschaffen und Entscheidungen im Rahmen einer Prioritätenliste vorzubereiten.

Maßnahmen zur Beschattung sind für das Jahr 2019 bislang noch nicht vorgeschlagen. Da die örtlichen Gegebenheiten von Spielplatz zu Spielplatz, beispielweise im Hinblick auf den vorhandenen Baumbestand, variieren, müsste ein entsprechender Bedarf zunächst durch den EB 67 erhoben und die Kosten ermittelt werden. Die AG Spielflächen würde die Bedarfe bewerten und priorisieren sowie das Ergebnis zur Beratung und Beschlussfassung in den Jugendhilfeausschuss einbringen. Auch die Frage der Finanzierung wäre zu klären.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag zur weiteren Beratung an den Jugendhilfeausschuss zu verweisen. In Vorbereitung der Beratung wird die AG Spielflächen die Bedarfe bewerten und priorisieren.